

## **Datenschutzerklärung zur Informationspflicht nach Art. 13 DSGVO**

zur Verarbeitungstätigkeit „Prüfung des gemeindlichen Vorkaufsrechts, Führen eines Eingangsbuches, Bescheid- u. Rechnungserstellung“

Ihre personenbezogenen Daten werden zum Zwecke der Prüfung des gemeindlichen Vorkaufsrechts erhoben. Ihre personenbezogenen Daten werden zur Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen verarbeitet. Rechtsgrundlage dieser Verarbeitung ist Art. 6 Abs. 1e) DS-GVO i. V. m. §§ 24-28 BauGB.

Ohne Angabe der Daten sind eine Prüfung des gemeindlichen Vorkaufsrechts und eine Bescheid- bzw. Rechnungserstellung nicht möglich.

Die Daten werden für einen Zeitraum von 10 Jahren gespeichert. Der Speicherzeitraum beginnt mit Eingang der Kaufvertragsdaten bei der Gemeinde Rastede.

Ihre personenbezogenen Daten werden im erforderlichen Umfang innerhalb der Gemeindeverwaltung, an das Rechnungsprüfungsamt und die politischen Gremien der Gemeinde Rastede weitergeleitet.

### **Name und Anschrift der verantwortlichen Stelle:**

Der Verantwortliche im Sinne der Datenschutz-Grundverordnung und anderer nationaler Datenschutzgesetze der Mitgliedsstaaten sowie sonstiger datenschutzrechtlicher Bestimmungen ist:

Gemeinde Rastede  
Der Bürgermeister  
Sophienstraße 27  
26180 Rastede

### **Datenschutzbeauftragter:**

Unseren Datenschutzbeauftragten erreichen Sie unter:  
Datenschutzbeauftragter der Gemeinde Rastede  
Zweckverband Kommunale Datenverarbeitung  
Oldenburg Elsässer Str. 66  
26121 Oldenburg  
E-Mail: [datenschutzbeauftragter@rastede.de](mailto:datenschutzbeauftragter@rastede.de)

oder Sie wenden sich an die  
Datenschutzkoordinatorin der Gemeinde Rastede  
Frau Vogt  
Fachdienst Personal und Organisation  
Baumgartenstr. 10  
26180 Rastede  
Telefon 04402/920-109  
E-Mail: [vogt@rastede.de](mailto:vogt@rastede.de)

Sie können gegenüber der Gemeinde Rastede im Rahmen des Gesetzes folgende Rechte geltend machen:

- Recht auf Auskunft (Art. 15 DSGVO)
- Recht auf Berichtigung oder Löschung (Art. 16 und Art. 17 DSGVO)
- Recht auf Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 DSGVO)

- Widerspruchsrecht gegen die Verarbeitung (Art. 21 DSGVO)
- Recht auf Datenübertragbarkeit (Art. 20 DSGVO)
- Beruht die Verarbeitung der personenbezogenen Daten auf Ihrer Einwilligung gem. Art. 6 Abs. 1 a) oder Artikel 9 Abs. 2 a) DSGVO, können Sie diese jederzeit widerrufen; die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Datenverarbeitung bleibt hiervon unberührt.

Darüber hinaus können Sie sich an die Aufsichtsbehörde wenden und dort ein Beschwerderecht geltend machen. Die für uns zuständige Datenschutzbehörde ist:

Die Landesbeauftragte für den Datenschutz Niedersachsen

Prinzenstr. 5

30159 Hannover

Tel. 0511/120-4500,

E-Mail: [poststelle@ldi.niedersachsen.de](mailto:poststelle@ldi.niedersachsen.de)